

## **Deutscher Filmpreis 2016: „Beste weibliche Nebenrolle“ für Laura Tonke in MÄNGELEXEMPLAR**

**Potsdam, 27. Mai 2016.** Die Deutsche Filmakademie gab heute im Rahmen einer festlichen Gala die Gewinner des diesjährigen Deutschen Filmpreises bekannt.

In der Kategorie „Beste weibliche Nebenrolle“ konnte sich Laura Tonke mit ihrer schauspielerischen Leistung in der **UFA FICTION**-Produktion **MÄNGELEXEMPLAR** durchsetzen und erhielt eine der begehrten Lolos. Darüber hinaus wurde Laura Tonke ebenfalls in der Kategorie „Beste weibliche Hauptrolle“ für ihre Darstellung in **HEDI SCHNEIDER STECKT FEST** ausgezeichnet.

**MÄNGELEXEMPLAR** ist die lang erwartete Verfilmung von Sarah Kuttners Bestsellerroman, die am 12. Mai 2016 bundesweit in den deutschen Kinos gestartet ist – der tragikomische Trip einer jungen Frau auf der Suche nach sich selbst. Regisseurin Laura Lackmann, die auch das Drehbuch schrieb, inszenierte den Erfolgsroman von Sarah Kuttner und versammelte für ihr Spielfilmdebüt ein außergewöhnliches Frauen-Ensemble vor der Kamera: Claudia Eisinger, Katja Riemann und Barbara Schöne als starkes Dreier-Gespann sowie in weiteren Rollen Laura Tonke, Maren Kroymann, Christoph Letkowski und Maximilian Meyer-Bretschneider. Bereits vergangene Woche wurde Claudia Eisinger mit dem Deutschen Schauspielerpreis als „Beste Schauspielerin Hauptrolle“ in **MÄNGELEXEMPLAR** ausgezeichnet.

**MÄNGELEXEMPLAR** ist eine Produktion der **UFA FICTION** in Ko-Produktion mit dem RBB in Zusammenarbeit mit ARTE, in Ko-Produktion mit CINE PLUS, gefördert durch das Medienboard Berlin-Brandenburg, die FFA und den Deutschen Filmförderfonds. **MÄNGELEXEMPLAR** entstand im Rahmen von LEUCHTSTOFF, der gemeinsamen Initiative vom RBB und dem Medienboard Berlin-Brandenburg. Für die Redaktion zeichnet Cooky Ziesche verantwortlich (RBB), Produzent ist Jochen Laube, Producer Leif Alexis. X Verleih brachte **MÄNGELEXEMPLAR** in die deutschen Kinos, der Weltvertrieb liegt bei Beta Cinema.

Der Deutsche Filmpreis ist die renommierteste Auszeichnung für den Deutschen Film und wird jährlich von der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien, Staatsministerin Prof. Monika Grütters, verliehen.

Kontakt  
Anja Käumle  
Leitung Presse UFA FICTION  
Tel +49 331 70 60 – 379  
Anja.Kaeumle@ufa.de  
[www.ufa-fiction.de](http://www.ufa-fiction.de), [www.facebook.com/UFAFiction](https://www.facebook.com/UFAFiction)